

Wirkung der Stoßwelle

- Der **SONOCOR Plus** verfügt über einen elektromagnetischen Schallwellenerzeuger mit hoher Energiedynamik und feiner Dosierbarkeit
- Eine focussierte Stoßwelle wird über einen Koppelmechanismus auf das Schmerzzentrum des Patienten gerichtet und mit integriertem Ultraschall zentriert
- Der Energiebereich der Schallwellen lässt sich weit genug herunterkorrigieren, um eine Behandlung ohne Anästhesie durchzuführen



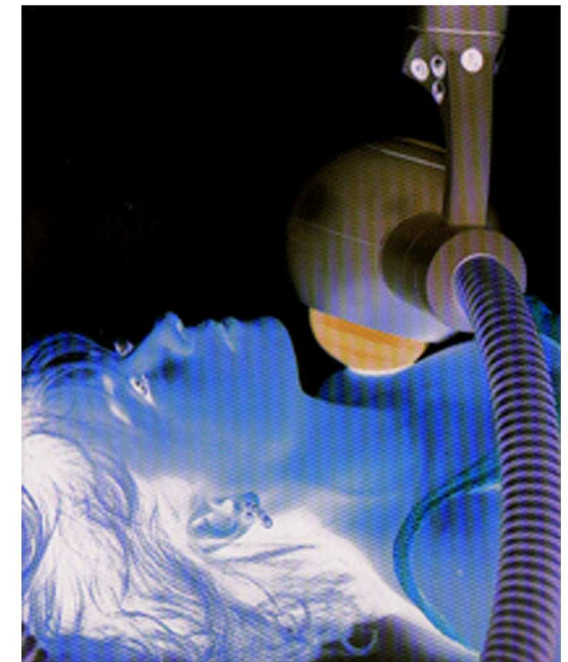
Die Schmerzbehandlung mit dem SONOCOR Plus



Vorteile:

- Kurze Behandlungszeit
- nicht invasive Methode
- keine Anästhesie erforderlich
- kurzfristig eintretende Schmerzlinderung

Lage des Schallkopfes über dem Behandlungspunkt am Beispiel des SONOCOR Plus



ESWT

Extrakorporale Stoßwellentherapie

Schmerzbehandlung chronischer Sehnenerkrankungen und Pseudarthrosen:

- Schulterverkalkungen
- Chronische Entzündungen der Sehnenansätze (Schultergelenke, Trochanter major, Großer Rollhügel des Oberschenkels)
- Tennisellenbogen
- Golferellenbogen
- Patellaspitzensyndrome (Sehnenansätze der Kniescheibe)
- Achillessehnenbeschwerden
- Fersensporn
- Pseudarthrosen (nicht heilende Knochenbrüche)

Sehr geehrte Patientin,
sehr geehrter Patient!

Wir hoffen, Ihnen einen Einblick in die Wirkungsweise und Möglichkeiten der Extrakorporalen Stoßwellentherapie gegeben zu haben.

MVZ Dr. Kretzmann & Kollegen
Leopoldstr. 10 - 44147 Dortmund
Fon (0231) 86 02 37 - 0
Fax (0231) 86 02 37 - 72
www.dr-kretzmann.de
info@dr-kretzmann.de

Wirkung

- Veränderung von Kalkdepots, die dann durch körpereigene Funktionen aufgelöst werden
- Überreizung der Nerven, Abnahme der Empfindlichkeit
- Aktivierung körpereigener Reparaturmechanismen

-
- Behandlungszeit ca. 30 Minuten
 - Die Patienten können unmittelbar danach nach Hause gehen
 - In der Regel erfolgen 3-4 Behandlungen je nach Ausprägung des Krankheitsbildes
 - Resorptionsschmerzen können kurzfristig auftreten
 - keine Regelleistung der Kassen

Wann ist die ESW-Therapie kontraindiziert?

- Schwangerschaft
- Gerinnungsstörungen
- Marcumarpatient
- Infektion im Behandlungsgebiet
- Herzschrittmacher
- Beschallung von großen Gefäßen, Darm, Lungengewebe, Nerven
- Behandlung von Schädel, Rippen, Wirbelkörpern
- Epiphysenfugen bei Heranwachsenden
- Tumorpatienten